

Energie SaarLorLux treibt den Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Saarbrücken weiter voran. Vier öffentliche Stromtankstellen stehen im Stadtgebiet zur Verfügung (s. Karte). Immer mehr umweltbewusste Kundinnen und Kunden nutzen den grünen Strom für ihre Mobilität. Auch Unternehmen und Institutionen erkennen in der E-Mobilität eine Chance zur Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsziele. Ein wichtiger Grund: Die Technologie der E-Fahrzeuge ist immer ausgereifter, die Infrastruktur der Lademöglichkeiten wird weiter ausgebaut und man kann attraktive, staatliche Fördermöglichkeiten nutzen.



## Erweiterung des Stromtankstellennetzes, MEHR Ladetechniken für Unternehmen

„Wir haben die Möglichkeiten der E-Mobilität schon früh erkannt und sehen darin eine Technologie der Zukunft“, betont Julia Crusius, Key-Account-Managerin der Energie SaarLorLux. „Schon seit 2010 setzen wir als regionaler Energieversorger auf eigene Ladestationen in Saarbrücken und tragen so zum Ausbau der Ladeinfrastruktur als Schlüssel zum Erfolg einer umweltfreundlichen Mobilität bei. An allen unseren Stromtankstellen im Saarbrücker Netzgebiet wird unseren Kunden 100% Ökostrom angeboten.“ Durch eine Kooperation mit dem Anbieter [www.ladenetz.de](http://www.ladenetz.de) sollen die Ladesäulen ins deutschlandweite Stromtankstellen-Netz integriert werden. Dieses sog. E-Roaming – der Datenaustausch zwischen verschiedenen Ladeinfrastrukturbetreibern und Mobilitätsanbietern – ermöglicht den Nutzern von E-Fahrzeugen den Zugang zu den Ladestationen und die unproblematische Verrechnung der Ladekosten.

### E-Mobilität für Unternehmen: Ladestationen zur Kundenbindung oder für den nachhaltigen Fuhrpark

Das Thema E-Mobilität wird so für Unternehmen und Institutionen immer interessanter. Die eigene Ladestation für Kunden, Mitarbeiter und Parkplatznutzer verbindet Serviceorientierung mit wirtschaftlichen und ökologischen Vorteilen. Sie lohnt sich bspw. für ein Unternehmen mit öffentlich zugänglichem Parkplatz oder Parkhaus. Wenn der Fuhrpark

über Elektrofahrzeuge verfügt, bietet sich eine eigene Ladestation an. So leistet man einen Beitrag für die Nachhaltigkeit, da die Elektrofahrzeuge nahezu emissionsfrei mit Ökostrom fahren. „Aber auch Einkaufszentren, Supermärkte, Hotels oder Freizeiteinrichtungen schaffen einen attraktiven Mehrwert für Kunden, wenn diese während Besuch oder Einkauf ihr E-Mobil aufladen können. Und kommunale Einrichtungen tragen mit eigenen Ladestationen zur Erweiterung der öffentlich zugänglichen Elektromobilitäts-Infrastruktur bei“, fasst Julia Crusius weitere Möglichkeiten für interessierte Geschäftskunden zusammen.

Energie SaarLorLux bietet kompetente Unterstützung bei der Auswahl und Installation sowie dem Betrieb der Ladestation an. Zum E-Mobilitäts-Programm gehören die Beratung und der Verkauf von schlüsselfertigen Ladestationen. Hinzu kommen zukünftig Service-Leistungen wie die individuelle Abrechnung des Ladevorgangs pro Kunde, die Verknüpfung der Ladestation mit einer Photovoltaikanlage und die Energielieferung – wenn gewünscht – komplett auf Ökostrom ausgerichtet. Die Planung, Abstimmung, Errichtung und Wartung der Anlagen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit saarländischen Handwerkspartnern.

Dass Energie SaarLorLux über die richtigen Angebote und das nötige Know-how verfügt, zeigen die erfolgreich umgesetzten E-Mobilitätskonzepte für ihre Kunden. „2016 wurden für den Landtag des Saarlandes und für Nestlé Wagner in Nonnweiler Elektro-Ladestationen errichtet. Für die Anton Götten GmbH haben wir gerade eine Ladesäule auf dem neuen, firmeneigenen Reise-Terminal in der Wiesenstraße realisiert. Sowohl Mitarbeiter als auch Kunden und Besucher profitieren von diesen Lösungen“, betont Julia Crusius.

Thomas Götten, Geschäftsführer des bekannten Reiseanbieters Anton Götten erklärt seine Beweggründe für die Investition in die E-Mobilität: „Wir haben dabei genauso unsere Kunden wie die Belegschaft im Auge. Dadurch, dass die Kunden auf unserem Terminal ihr Auto während der Urlaubsreise abstellen können, ergeben sich Möglichkeiten ein Elektro- oder Hybrid-Fahrzeug aufzuladen – sei es während einer Wartezeit, vor der Abfahrt oder bei Ankunft. Dieser Service ist kostenfrei und kann auch von unseren Mitarbeitern für E-Mobile aller Art genutzt werden. Da wir schrittweise das Personal hier in der Wiesenstraße zusammenbringen wollen, ist die Installation einer zweiten Ladesäule schon in Planung. Mittelfristig wollen wir zudem den eigenen Fuhrpark auf E-Mobilität umstellen – insbesondere die Zubringerfahrzeuge. Denn die E-Mobilität bringt auch einen Wandel in unserer Branche mit sich. Generell achten wir auf Energieeffizienz und Umweltschutz. Der neue Terminal und die Waschstraße für Busse in der Wiesenstraße sind auf dem neuesten Stand bei der Strom- und Wasserersparnis. Dazu gehört auch eine Helix-Windturbine zur Stromerzeugung auf dem Dach des Gebäudes. Eine Photovoltaikanlage soll folgen. Seit vielen Jahren



Kundenlösung: Geschäftsführer Thomas Götten vor der Ladestation des neuen Reiseterrinals der Anton Götten GmbH in der Wiesenstraße in Saarbrücken

haben wir hier mit der Energie SaarLorLux einen zuverlässigen Partner vor Ort, der die Entwicklungen in der Energiebranche kennt und uns über Innovationen informiert.“

Mehr Informationen unter [www.goetten.net](http://www.goetten.net)

### Mehr Infos zu unseren E-Mobilitätsangeboten:



Kontaktieren Sie uns unter:

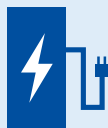
**06 81 / 5 87-42 75**

E-Mail: [julia.crusius@energie-saarlorlux.com](mailto:julia.crusius@energie-saarlorlux.com)



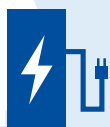
Julia Crusius, Key-Account-Managerin der Energie SaarLorLux, vor der Ladestation an den Saarterrassen

## E-LADESTATIONEN der Energie SaarLorLux in Saarbrücken



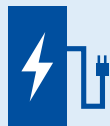
### QUARTIER EUROBAHNHOF

Europaallee 22  
66113 Saarbrücken



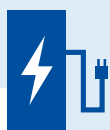
### INNOVATIONS- CAMPUS SAAR

Innovationsring  
66115 Saarbrücken



### HAUS DER ZUKUNFT

Richard-Wagner-Str. 14-16  
66111 Saarbrücken



### SAARTERRASSEN

Heinrich-Barth-Str. 16  
66115 Saarbrücken

### E-Mobilität in Deutschland:

- ca. **30** verschiedene elektrische Fahrzeugmodelle deutscher Hersteller auf dem Markt
- ca. **9.000** Strom-Ladepunkte mit Strom
- ca. **300** DC-Schnellladepunkte
- ca. **58.000** Autos mit elektrischem Antrieb

➔ Ziel der Bundesregierung:  
**1 Mio.** Elektrofahrzeuge bis 2020

(Quellen: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft, Kraftfahrt-Bundesamt)